

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 136 (2010)
Heft: 29-30: Ideen im Raum

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WETTBEWERBE

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Sanierung und Erweiterung Schulheim, Effingen	Schulheim Effingen 5078 Effingen Organisator: Keller Partner Bauberater 8610 Uster	Projektwettbewerb mit Präqualifikation, für ArchitektInnen	Roland Leu, Tina Arndt, Christian Zimmermann	Bewerbung 23.7.2010 Abgabe November 2010
www.simap.ch				
Agrandissement et réorganisation des urgences, Yverdon-les-Bains	Etablissements Hospitaliers du Nord Vaudois 1400 Yverdon-les-Bains	Concours de projets, ouvert, pour des groupes de mandataires pluridisciplinaires	Keine Angaben	Unterlagenbezug 23.7.2010 Abgabe 6.9.2010
info@dpac.ch				
Costruzione del Nuovo Lido, Tenero-Contra	Comune di Tenero-Contra 6958 Tenero	Concorso di progetto a invito con procedura selettiva, per gruppi (architetto [capo], ingegnere civile, ingegnere idro-sanitario) sia GEPRÜFT – mit Vorbehalt	Paolo Galliciotti, Silvio Ragaz, Patrizia Benzoni, Eloisa Vacchini	Bewerbung 23.7.2010
www.tenero-contra.ch				
Gartendenkmal Marienberg, Brandenburg an der Havel	Stadt Brandenburg an der Havel D-14770 Brandenburg an der Havel	Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerberverfahren, für LandschaftsarchitektInnen	Keine Angaben	Bewerbung 23.7.2010
http://planungskultur.de/Ausschreibungen/wettbewerbe.html				
Les Grands-Esserts – nouveau quartier, Veyrier	Etat de Genève DCTI – DGAT 1211 Genève 8	Mandats d'étude parallèles, pour groupes (urbanisme, architecture, infrastructure routière, paysage, mobilité, environnement) sia GEPRÜFT – konform	Keine Angaben	Anmeldung 30.7.2010 Bewerbung 3.8.2010
www.simap.ch				
Neubau Wohnsiedlung Kronenwiese, Zürich	Stadt Zürich Amt für Hochbauten 8021 Zürich	Projektwettbewerb, offen, für ArchitektInnen	Jeremy Hoskyn, Patrick Gmür, Bettina Götz, Mathias Müller, Pascal Müller, Rita Mettler	Anmeldung 19.8.2010 Abgabe 10.12.2010 (Pläne) 22.12.2010 (Modell)
www.stadt-zuerich.ch/wettbewerbe				
Neubau Fachhochschule Nordwestschweiz in Muttenz	Kanton Basel-Landschaft Bau- und Umweltschutzdirektion 4410 Liestal	Projektwettbewerb mit Präqualifikation, für Generalplaner (Architektur, Kostenplanung, Gesamtleitung); Inserat S. 6 sia GEPRÜFT – mit Vorbehalt	Keine Angaben	Bewerbung 20.8.2010 Begehung 14.10.2010
www.metron.ch/Daten-transfer/Download.html				

WETTBEWERBE

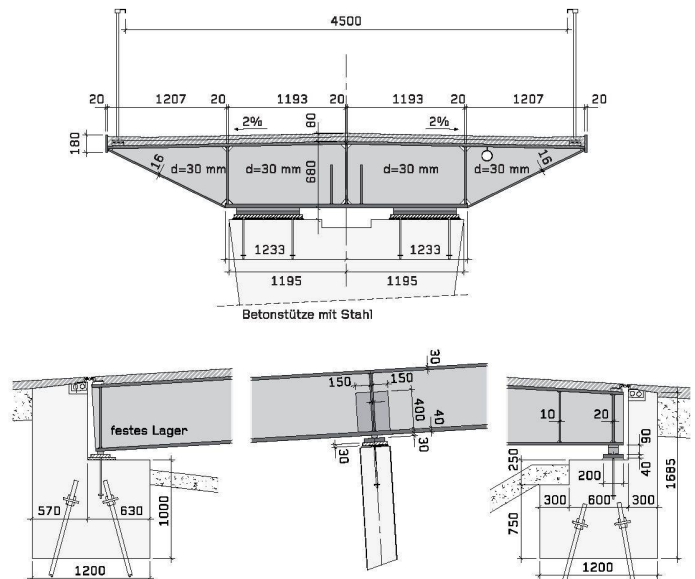
OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Betriebs- und Gestaltungs-konzept Zentralstrasse, Wohlen	Gemeinde Wohlen Bauverwaltung 5610 Wohlen	Projektwettbewerb mit Präqualifikation, für interdisziplinäre Teams Inserat S. 11	Keine Angaben	Bewerbung 20.8.2010
www.simap.ch		sia GEPRÜFT – mit Vorbehalt		
Bâtiment communal, Chavannes-des-Bois	Commune de Chavannes-des-Bois Organisator: Etude ENVAR Sàrl 1260 Nyon	Concours de projets, ouvert, pour équipes com- posées d'un architecte et d'un ingénieur civil	Jacqueline Pittet, Laurent Fragnière, David Prudente, Jean-Pierre Stefani	Unterlagenbezug 3.9.2010 Abgabe 15.10.2010
www.simap.ch		sia IN PRÜFUNG		
Ensemble mixte «sous-le- Boung», Aigle	Société le Centre, Aigle; Coopérative Cité-Derrière, Lausanne	Concours de projets, à un degré, ouvert, pour grou- pes composées d'un archi- tecte (pilote du groupe) et d'un architecte paysagiste	Jean-Jacques Borgeaud, Bassel Farra, Philippe Meier, Jean-Marc Vallotton	Anmeldung 10.9.2010 Abgabe 12.11.2010 (Pläne) 24.11.2010 (Modell)
www.aigle.ch (News)		sia IN PRÜFUNG		
Überbauung Zeughaus- areal Winterthur	Stadt Winterthur Amt für Städtebau, Stadtgestaltung / Wettbewerbe 8402 Winterthur	Projektwettbewerb mit Präqualifikation, für Teams aus Investoren, Ar- chitekten / Landschaftsar- chitekten und weiteren Inserat S. 6	Michael Hauser, Marie-Noëlle Adolph, Daniel Kündig, Manuel Schöll, Willi Stucki	Bewerbung 15.10.2010 Abgabe März 2011
www.staedtebau. winterthur.ch				

Noch laufende Wettbewerbe finden Sie unter www.TEC21.ch/wettbewerbe
Wegleitungen zu Wettbewerbsverfahren: www.sia.ch/d/praxis/wettbewerb/information.cfm

PREIS

Outstanding Artist Award 2010 – Bundespreis für experimentelle Architektur	Bundesministerium für Un- terricht, Kunst und Kultur Organisator: vai Vorarlberger Architektur	Auszeichnung für architek- tonisch anspruchsvolle, in- haltlich wagemutige und disziplinär vorausschauende Positionen	Wolfgang Tschapeller, Hugo Dworzak, Andrea Hofmann, Matthias Stocker	Abgabe 15.9.2010
www.v-a-i-.at				

NEUER BIRSKOPFSTEG, BASEL-BIRSFELDEN



01+02 Siegerprojekt «Schwebender Asphalt»: Schnitte Auflager Stütze, Längsschnitte Widerlager und Stützenaufleger (alle Bilder: Projektverfassende)

Das interdisziplinäre Ingenieur- und Architektenteam der ARGE Birskopf Basel/Birsfelden gewinnt den Brückenwettbewerb für den neuen Birskopfsteig an der Mündung der Birs in den Rhein.

(af/cvr) 2007 beschädigte ein Hochwasser eines der Stahlseile des Birskopfsteigs aus den 1960er-Jahren, sodass die Schrägseilbrücke geschlossen werden musste. Seitdem komplettierte ein Provisorium den Fuss- und Radweg entlang des Rheins.

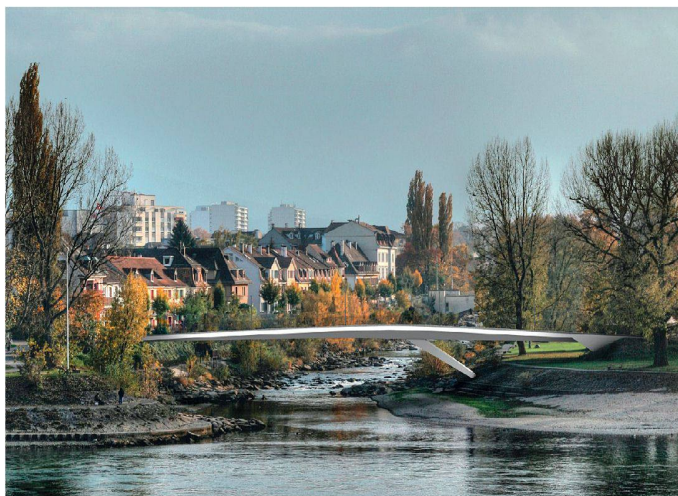
Die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft und die Gemeinde Birsfelden veranstalteten einen einstufigen, offenen Totalunternehmer-

wettbewerb. Abgegeben wurden neun Projektvorschläge – Balken-, Schrägseil- und Bogenbrücken aus Beton, Stahl oder Holz – inklusive eines verbindlichen Preises für die Projektierung und die Realisierung.

Die Jury entschied nun, dass es keine neue Seilbrücke über die Birs geben soll. Ausgeführt werden soll der betont minimalistische Entwurf der ARGE Birskopf Basel/Birsfelden, der sich als pragmatisches Bindeglied im Rheinuferweg versteht. Andere Projekte gingen von mehreren Annahmen aus und inszenierten den Brückenschlag skulpturaler.

Das Siegerprojekt «Schwebender Asphalt» bewerkstelligt einen unspektakulären Übergang über die Birs: Der Weg scheint sich

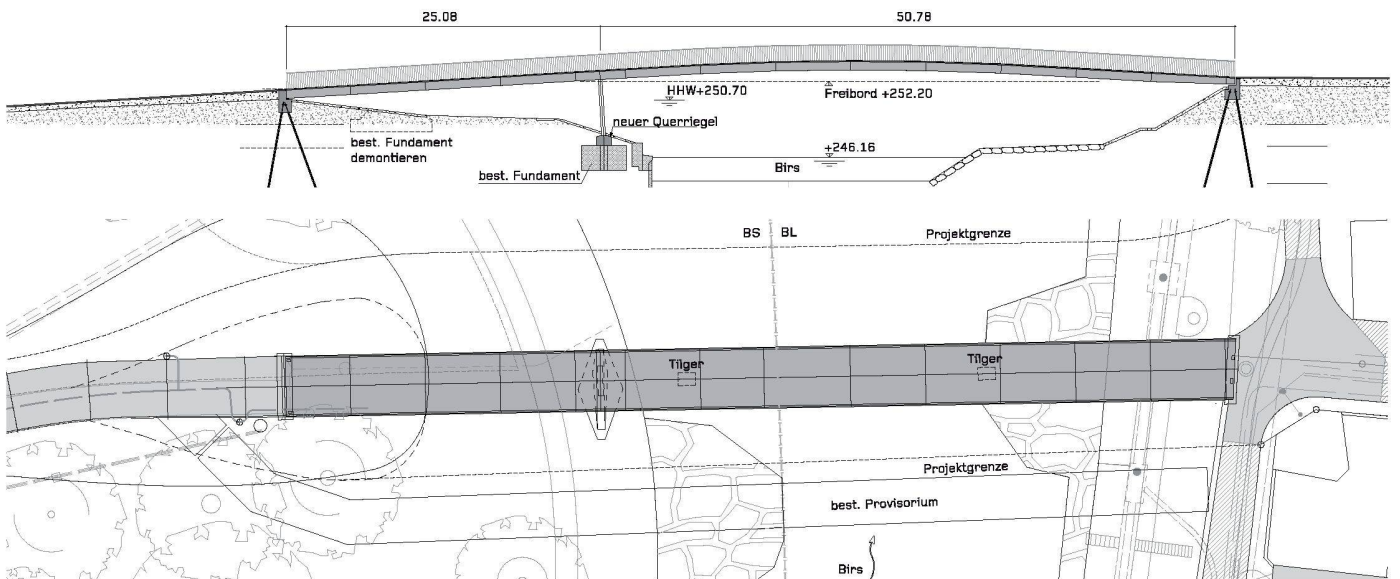
vom Erdboden abzulösen und führt in einem sanften Bogen über die Birs. Das schlanke Tragwerk mit einem Brückenträger aus geschlossenen Stahlkasten von 4.90m Breite und 0.68m Höhe spannt über zwei Felder von 25.08 und 50.78m. In Querrichtung ist die Brücke an den beiden Widerlagern gehalten. In Längsrichtung ist sie auf einem festen und einem verschiebbaren Widerlager gelagert sowie auf der V-förmigen Betonstütze, die senkrecht zur geneigten Brückenuntersicht steht und als Pendelstütze ausgebildet ist. Die Verbindung dieser Stütze mit dem Brückenträger wird über ein horizontal verschiebliches Drehkipplager erstellt, diejenige mit dem neuen Querriegel auf dem beste-



04 Zweifeldträger in Spannbeton mit 30.1 und 39.8 m Spannweite; die Trägerhöhe variiert von 1.60 über der Stütze bis 0.55 m beim Widerlager



05 Schrägseilbrücke mit A-förmigem Pylon, drei Abspannungen im Hauptfeld (Spannweiten 17.7, 11.0, 13.0 und 12.7 m) und konstanter Trägerhöhe



03 «Schwebender Asphalt»: Stahlhohlkastenbrücke als Zweifeldträger mit Spannweiten von 22.7 und 50.5 m

henden Fundament mit einem Betongelenk. Auf dem Tragblech des Obergurtes liegt der Gussasphalt. Der Steg fügt sich durch seine schlanke Formensprache, das Staketengeländer und seine Materialität in die Grünanlagen der Nachkriegszeit ein.

PREISE

1. Rang (45 000 Fr.): Huber Straub, Basel; Schneider Stahlbau, Jona; ZPF Ingenieure + Bänziger Partner, Basel; Christ & Gantenbein, Basel (**Abb. 1–3**)
2. Rang (30 000 Fr.): Astrada, Zürich; ACS Partner, Zürich; Eduard Imhof Architekt, Luzern (**Abb. 4**)
3. Rang (25 000 Fr.): Bilfinger Berger Freiburg, D-Freiburg; Schaffitzel Holzindustrie, D-Schwä-

bisch Hall; Lüem, Basel; Stephan Eicher Architekten, Basel (**Abb. 5**)

ÜBRIGE TEILNEHMENDE

- Implenia Bau, Gnemmi, Liestal; Gruner, Reinach; Gysin, Böckten; Zinkernagel Architekten, Basel (**Abb. 6**)
- Rudolf Wirz Strassen- und Tiefbau, Liestal; Spaini Bau, Basel; Rapp Infra, Basel; Rapp Arc oplan, Basel (**Abb. 7**)
- Bitschnau Stahl- und Anlagenbau, A-Nenzling; Bitschnau Project, A-Nenzling; Reitbrugger GAU, A-Bregenz (**Abb. 8**)
- Preiswerk+Esser, Pratteln; Glanzmann, Birsfelden; Schmidt+Partner Bauingenieure, Basel; Aebli, Zimmermann Architektur und Projektmanagement, Basel; Westpol; Basel; Hübschergerstaltel, Basel (**Abb. 9**)
- Müller Offenburg, D-Offenburg; Regio Inge-

nierue, D-Lörrach; Zophoniasson + Partner Architekten, Basel (**Abb. 10**)

– Häring Engineering, Pratteln; Sutter Ingenieur- und Planungsbüro, Liestal; Wener Partner Architekturbüro, Reinach; Salathé Gartenbau, Oberwil; Schulte Baumpflege, Gipf-Oberfrick (**Abb. 11**)

JURY

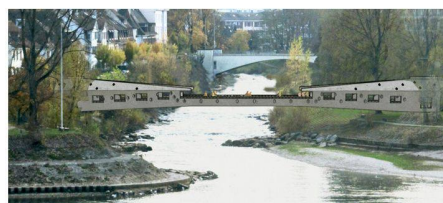
Rodolfo Lardi, Tiefbauamt Basel-Stadt (Vorsitz); Claudio Botti, Gemeindepräsident Birsfelden; Jürg Widmer, Tiefbauamt Basel-Landschaft; Reynald Christen, Tiefbauamt Basel-Stadt; Bruno Chiavi, Architekt; Tom Osolin, Architekt

AUSSTELLUNG

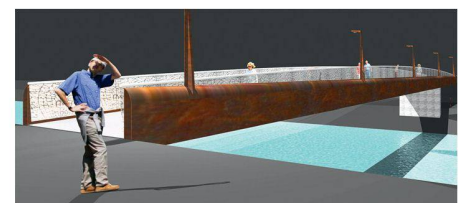
«Neue Brücken über Wiese und Birs»
S AM, Basel; bis 8.8.2010



06 Zweifeldrige Fachwerkbrücke mit aussen liegendem flachbogenförmigem Diagonalfachwerk



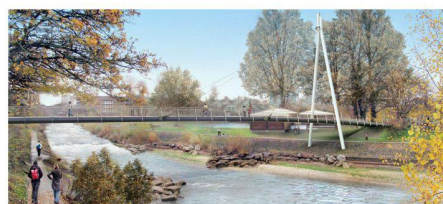
07 Einfeldrige, längs vorgespannte Spannbetonkonstruktion nach dem Vorbild der Fischergalgen



08 Zwei Stahlhohlkastenträger als Zweifeldträger mit konstantem Querschnitt



09 Zwei Stahlhohlkastenträger mit variablen Querschnitten und tragender Stahlplatte



10 Schrägseilbrücke mit asymmetrischen Stahlhohlkasten; vier Abspannungen über Birs



11 Gedeckte Holzbrücke mit unterspannter Bogenkonstruktion